Tutorium: Diskrete Mathematik

Vorbereitung der ersten Abschlussklausur am 04.02.2012

Steven Köhler

mathe@stevenkoehler.de mathe.stevenkoehler.de

Es seien die folgenden beiden Polynome gegeben:

$$a(x) = 3x^3 + 2x + 4$$

 $b(x) = 6x^2 + x + 5.$

- a) Bestimme a(x) + b(x) sowie $a(x) \cdot b(x)$.
- b) Bestimme a(x) b(x) und a(x) : b(x) unter der Bedingung, dass sämtliche Koeffizienten aus \mathbb{Z}_7 stammen.

Es seien die folgenden beiden Polynome gegeben:

$$a(x) = x^9 + 2x^7 - 3x^6 + 2x^4 - x^3 + 5x^2 + x - 23$$

$$b(x) = x^{10} - 5x^9 + 2x^6 - 3x^5 - 4x^4 + 2x^3 - x + 42.$$

- a) Bestimme den Grad des Polynoms $a(x) \cdot b(x)$.
- b) Welchen Koeffizienten besitzt x^{13} im Produkt $a(x) \cdot b(x)$?

Bestimme den normierten größten gemeinsamen Teiler der folgenden beiden Polynome:

$$a(x) = 6x^4 - x^3 - 13x^2 + 8x + 4$$

$$b(x) = -9x^2 + 12x + 5.$$

Gegeben sei das folgende lineare Gleichungssystem:

$$2x_1 + 3x_3 = 19$$

$$-x_1 + x_2 + 2x_3 = 7$$

$$3x_1 + 2x_2 - x_3 = -1.$$

- a) Stelle die zugehörige erweiterte Koeffizientenmatrix auf.
- b) Berechne die Lösung des linearen Gleichungssystems mit dem Gauß-Verfahren.
- c) Bestimme die inverse Matrix der Koeffizientenmatrix und löse mit dieser das lineare Gleichungssystem.
- d) Unter welchen Voraussetzungen kann das Verfahren aus c) zum Lösen eines linearen Gleichungssystems eingesetzt werden? Welche Vorteile bringt es gegenüber dem Gauß-Verfahren?

Entscheide für die folgenden Vektoren, ob sie linear abhängig oder unabhängig sind.

- a) $v_1 = (3, 1, 5), v_2 = (-1, 2, -1) \text{ und } v_3 = (9, 17, 19).$
- b) $v_1 = (1, 0, -1, 2), v_2 = (0, 2, 3, 1), v_3 = (4, 3, -2, 0) \text{ und } v_4 = (1, -1, 3, -5).$
- c) $v_1 = (2, 1, 5, -6), v_2 = (7, -1, 0, 3), v_3 = (8, -4, 3, -2), v_4 = (1, 3, 3, 7) \text{ und } v_5 = (23, -5, 0, 1).$

Gegeben seien die folgenden Vektoren des \mathbb{R}^3 :

$$v_1 = (1, 2, 3), v_2 = (-1, 4, -2), v_3 = (-1, 10, -1) \text{ und } v_4 = (-4, 22, -7).$$

- a) Bestimme eine Basis von Lin (v_1, v_2, v_3, v_4) .
- b) Gib die Dimension von Lin (v_1, v_2, v_3, v_4) an.
- c) Um welchen Raum handelt es sich bei Lin (v_1, v_2, v_3, v_4) ?

Es sei $U = \{(x_1, x_2, 0) \mid x_1, x_2 \in \mathbb{R}\}$ ein Unterraum des \mathbb{R}^3 . Zeige, dass es sich bei den Vektoren $b_1 = (1, 1, 0)$ und $b_2 = (2, -1, 0)$ um eine Basis des Unterraums U handelt.

Gegeben sei die folgende Matrix:

$$A = \begin{bmatrix} 1 & 2 & 0 \\ 3 & 0 & 1 \\ 5 & -1 & -2 \end{bmatrix}.$$

- a) Berechne die Determinante der Matrix A
 - (i) durch Entwicklung nach der zweiten Spalte;
 - (ii) mithilfe der Regel von Sarrus;
 - (iii) durch Überführen der Matrix A in eine obere Dreiecksmatrix.
- b) Welche Aussage über die Invertierbarkeit der Matrix ist anhand der Determinante möglich
- c) Wie lautet die Determinante der inversen Matrix A^{-1} ?

Entscheide für die folgenden Mengen, ob ein Unterraum des \mathbb{R}^4 vorliegt:

a)
$$U = \{(x_1, x_2, x_3, x_4) \mid x_1 + x_2 \ge 0\};$$

b)
$$U = \{(x_1, x_2, x_3, x_4) \mid x_1 + x_3 - x_4 = 1\};$$

c)
$$U = \{(x_1, x_2, x_3, x_4) \mid x_4 = x_1 + 2x_2 - x_3\};$$

d)
$$U = \{(x_1, x_2, x_3, x_4) \mid x_1 = x_2^2\}.$$

Es sei $V = \mathbb{R}^3$. Gib einen Unterraum U von V an, der bezüglich der Vektoraddition abgeschlossen ist, bezüglich der skalaren Multiplikation jedoch **nicht** abgeschlossen ist.

Gegeben seien die folgenden Punkte:

$$A = (1,0,2), \quad B = (1,5,3) \quad \text{und} \quad C = (5,3,0).$$

- a) Gib die durch A, B und C beschriebene Ebene \mathcal{E} in Parameterform an.
- b) Bestimmen einen Vektor n, der senkrecht auf der Ebene \mathcal{E} steht. Zeige, dass n tatsächlich orthogonal zu \mathcal{E} ist.
- c) Überprüfe, ob die Punkte $P_1 = (1, 2, 3)$ und $P_2 = (-3, 7, 6)$ in der Ebene \mathcal{E} liegen.
- d) Gib die von dir gefundene Ebene \mathcal{E} in Koordinatenform an.

Gegeben seien die Vektoren a = (1, 0, 2, -1), b = (3, 1, 0, -2),c = (-2, -1, x, 0) und d = (1, y, 2, z) des \mathbb{R}^4 .

- a) Entscheide, ob die Vektoren a und b senkrecht zueinander sind.
- b) Bestimme den von den Vektoren a und b eingeschlossenen Winkel.
- c) Bestimme den Wert x, so dass $a \perp c$ gilt.
- d) Bestimme die Werte y und z, so dass $b \perp d$ gilt.
- e) Bestimme die Länge des Vektors a.
- f) Bestimme x derart, dass der von a und c eingeschlossene Winkel $\frac{\pi}{4}$ beträgt.

Beweise mit vollständiger Induktion, dass für die Fibonacci-Zahlen folgender Zusammenhang gilt:

$$f_{n+1} \cdot f_{n-1} - f_n^2 = (-1)^n$$
.

Entscheide, ob die folgende Abbildung $f:\mathbb{Z}\to\mathbb{Z}$ injektiv und/oder surjektiv ist:

$$f(n) = \left| \frac{n+3}{2} \right|.$$

Aufgabe 15 a-f

Wahr oder falsch?

- a) Eine Abbildung ist injektiv, wenn eine ihrer Komponenten injektiv ist.
- b) Eine Abbildung ist nicht surjektiv, wenn eine ihrer Komponenten nicht surjektiv ist.
- c) Es existieren bijektive Abbildungen $\mathbb{N} \to \mathbb{Z} \times \mathbb{Z}$.
- d) Es existiert keine injektive Abbildung $\mathbb{Z} \to \mathbb{Q}$.
- e) Es existiert eine surjektive Abbildung $\mathbb{N} \to \mathbb{R}$.
- f) Jeder Graph, der nur Knoten geraden Grades besitzt, hat einen Hamiltonkreis.

Aufgabe 15 g-l

Wahr oder falsch?

- g) Es existiert ein Graph mit 5 Knoten, in dem keine zwei Knoten denselben Grad besitzen.
- h) Jede symmetrische Relation R besitzt eine gerade Anzahl von Elementen, d.h. |R| = 2n für $n \in \mathbb{N}$.
- i) Das Inverse von 2703 in \mathbb{Z}_{3012} ist 447.
- j) Es gibt symmetrische Ordnungsrelationen.
- k) Es ist stets möglich, in $\text{Lin}(v_1, v_2, v_3, v_4, v_5)$ vier linear unabhängige Vektoren zu finden.
- l) Das Kreuzprodukt $a \times b$ liefert stets einen Vektor c, für den $a \perp c$ sowie $b \perp c$ gilt.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit ©